5

Antrag auf Fördermittel

Kulturförderung der Gemeinde Nottuln

Gemeinde Nottuln, Stiftsplatz 7/8, 48301 Nottuln

Antragsteller/in:

Blues in Nottuln e.V. - live, kreativ, einfach gut!

Projektname:

Blues Sessions

Vorstellung des Projektträgers:

"Blues in Nottuln" wurde im Jahr 2004 als Initiative gegründet und wird seit dem Jahr 2015 als eingetragener Verein weitergeführt. Im Jahr 2019 konnte der 15.Geburtstag mit dem Konzert am 14. September mit 5 Bands gefeiert werden.
Das große Thema Bluesmusik steht hier mit seinen ganzen Fassatten im Vordergrund, sei es in seiner Urform oder in verwandten Formen wie z.B. Jazz, Swing, Rock`n`Roll, Dixie, Soul oder Funk.
Handgemachte Wohlfühlmusik, altes Kulturgut, im schönen Ambiente des Kulturzentrums "Alte Amtmannei" in jedem Fall live dargeboten.
Ob als Musiker auf der Bühne oder als Zuschauer vor der Bühne - Musiker und Publikum erleben bei den Konzerten ein generations-, religions- und nationenübergreifendes Miteinander.
Dabei ist die Nachwuchsförderung für uns ein wichtiges Thema.
Tom Vieth, leider verstorbenes Blues-Urgestein aus Nottuln, veranstaltete bereits 1983 sein erstes Konzert in der "Alten Amtmannei". Immer dabei junge Musiker, die mit Tom Vieth im Laufe der nächsten Jahrzehnte Erfahrungen auf den Bühnen im In- und Ausland sammeln durften und sich zu

siehe Anlage

Projektleitung / Ansprechpartner/in (Name, Kontaktdaten):

Martin Uphoff
c/o Blues in Nottuln e.V.
Grauten Ihl 68
48301 Nottuln
Tel.: 02502 1438 E-Mail: info@blues-in-nottuln.de

Durchführungsort:

i.d.R. im Kulturzentrum "Alte Amtmannei", in den Sommermonaten auch gelegendlich an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet, bei gutem Wetter als Open-Air-Konzert.

Art der Veranstaltung:

Live-Musik

erwartete Teilnehmer/innen bzw. Zuschauer/innen / Altersklasse:

ca. 50 Personen, bei Außenveranstaltungen wesentlich mehr. Alter der Teilnehmer sowohl Musiker als auch Publikum zwischen 17- und 85 Jahren

Projektbeginn:

Januar 2021

Projektende:

Dezember 2021

Projektbeschreibung (ggfls. Anlage beifügen):

Regionale Bands, Hobby-Bands und Musiker ob jung oder alt unterstützen und fördern.

Seit einigen Jahren werden erfolgreich die regelmäßigen Blues-Sessions durchgeführt. Jeden ersten Donnerstag im Monat wird das ganze Jahr hindurch mit Ausnahme des Augusts eine Blues-Session in der alten Amtmannei, im Sommer bei gutem Wetter auch an verschiedenen Orten in Nottuln draußen, durchgeführt. Aufgrund der großen Nachfrage sind trotz der Corona bedingten Einschränkungen auch im Jahr 2020 mit mehrmonatiger Unterbrechung ab August fortgeführt worden.
Auch für 2021 sind wieder 11 Sessions geplant. Hobbymusikern, Nachwuchsmusikern und Hobbybands aus der Region und überregional können in zwangloser familiärer Atmosphäre zusammen mit der Hausband in verschiedenen Kombinationen ihr musikalisches Talent ausleben und zugleich fördern. Erfahrene Musiker geben ihr Know How im gemeinsamen Zusammenspiel gerne an junge Musiker weiter. Neue musikalische Variationen und Interpretationen können vor einem begeisterten Publikum ausprobiert und musikalisch ausgebaut werden.
Wir hoffen auch weiterhin durch dieses Projekt, noch mehr als bisher, dieser Gruppe von Musikern weitere Chancen zu eröffnen öffentlich aufzutreten, Erfahrungen zu sammeln und musikalisch zu reifen. Ein besonderes Augenmerk gilt uns mit diesem Projekt die Jugend insbesondere junge Musiker zu fördern.
Zu den Sessions wird kein Eintrittsgeld erhoben um auch bluesmusik fremden Interessenten die Möglichkeit zu bieten die Blues-Musik in ihren vielen Variationen zwanglos kennenzulernen. Mit Hilfe der Unterstützung durch die Gemeinde Nottuln bei diesem Projekt, hoffen wir so auf dem bereits erreichten Niveau einem möglichst breitem interessierten musikalischem Nachwuchs weiterhin eine bewährte Plattform bieten zu können.
Begleitet wird das Projekt durch die WN, Radio Kiepenkerln und ggf. WDR Münsterland.
Dieses Projekt möchten wir gerne, auf den erreichten Erfolgen aufbauend, weiterführen, mit dem Ziel, auch für die Gemeinde Nottuln, der Einrichtung einer musikalischen Institution mit überregionalen Charakter und Bekanntheitsgrad.

Projektpartnerschaften:

Projektfinanzierung (kann an die jeweiligen Bedürfnisse angeglichen werden)

Honorare/ Fremdleistungen	
• Künstler/in	500 € x 11 = 5.500 €
• Reisekosten	
• Personelle Unterstützung / Leistungen Dritter	Technik: 100 €x11= 1.100 €
• Öffentlichkeitsarbeit:	
• Dokumentation (in einfacher Form)	
Sachkosten:	
• Bürokosten	
• Materialkosten (Werkstoffe, Werkzeuge usw.)	
• Technik (Miete usw.)	60 € x 11 = 660 €
• Öffentlichkeitsarbeit (Druck-, Medienkosten usw.)	ca. 220 €/jährlich
• Dokumentation (in einfacher Form)	
Sonstige Kosten:	
• Aufwendungen (Autorenrechte, GEMA, Künstlersozialkasse usw.)	55 € x 11 € = 605 €
• Versicherungen	18,33 € x 11= 201,63 €
• Bewirtung	
GESAMTKOSTEN:	8.286,63 € €
Finanzierungsplan:	
• Eigenleistung	500 €
• Eintrittsgelder / Verkaufserlöse	
• weitere Förderer / Sponsoren / Spenden	ca. 100 € x 11 = 1.100 €
• Zuschuss der Gemeinde Nottuln	
• Summe insgesamt	6.686,63 €

Nach Projektabschluss ist ein Verwendungsnachweis vorzulegen, bestehend aus einem Sachbericht und zahlenmäßigem Nachweis. Inhalt, Form und Frist werden im Bewilligungsbescheid festgelegt. Dem Verwendungsnachweis sind quittierte Belege im Original oder als Duplikat beizufügen.
Die Antragsfristen zur Projektförderung sind der 01. April und der 01. Oktober für das folgende Bewilligungshalbjahr.
Da nur Projekte, die ohne Fördermittel nicht möglich werden, nach den Kulturförderrichtlinien unterstützt werden können, kann vom Kulturbeirat ein entsprechender Nachweis von der Antragstellerin/dem Antragsteller eingefordert werden (z.B. letzte Vereinsbilanz).
Der Projektstart darf erst nach Förderzusage erfolgen!

(SCHRIFTFÜHRER)

Unterschrift

29.09.2020

Eingang:

Anlage zum Antrag „Blues Sessions“

Ergänzung zur Vorstellung des Projektträgers:

Blues ist mehr als Musik - es handelt sich um ein Lebensgefühl, welches man bei Blues in Nottuln erleben kann.

eigenständigen, europaweit tätigen Musikern entwickelten (z.B. Kai Strauss, Tomi Schneller oder Hendrik Helmer).

Unser Ziel ist es diese Keimzelle der Förderung junger Musiker weiterzuführen und auszubauen. Neben den von uns regelmäßig durchgeführten Sessions möchten wir jungen, unbekannten Bands mit den Konzertveranstaltungen die Möglichkeit bieten sich mit Ihrer Form der Bluesmusik vorzustellen und Live Erfahrungen sammeln zu können.

Bedingt durch unsere monatlichen Sessions und Konzertveranstaltungen sowie der allgemeinen sehr qualitätsgeprägten Vereinsarbeit konnten im Laufe der Jahre gute Vernetzungen zu Bluesmusikern, Vereinen oder Initiativen aus dem Bluesbereich im In- und Ausland aufgebaut und gepflegt werden. So hat sich überregional eine gute, sich gegenseitig befruchtende Zusammenarbeit und Miteinander entwickelt. Band, die in Nottuln aufgetreten sind, werden innerhalb der Vernetzung Kollegen in den Niederlanden, dem Ruhrgebiet, dem Sauerland und in Norddeutschland empfohlen und umgekehrt. So Können sich speziell junge Musiker sehr gut weiterentwickeln, Erfahrungen auf vielen Bühnen sammeln und ihren Bekanntheitsgrad erhöhen. Selbstverständlich gilt das gleiche auch für ältere Hobby-Musiker, die uns in gleicher Weise sehr willkommen sind.

Unsere Mitglieder stammen, wie auch die bei unseren Veranstaltungen anwesenden Musiker und Publikum, aus Nottuln und den Orten der Baumberge und dem Münsterland, aber auch aus den Niederlanden und dem Großraum Ruhrgebiet.

Diese tolle Vielfalt vermittelt den Musikern ein enormes musikalisches Wissen und schafft eine einmalige harmonische Atmosphäre.

Für die Konzerte mit unbekannten Hobby Bands planen wir zwei Veranstaltungen im Jahr 2021 mit je 4 bzw. 2 Bands. Der Eintritt wird je nach Musiker und Band zwischen 14,00 E und 20,00 E liegen. Jugendliche bis 18 Jahre können kostenlos teilnehmen und bezahlen auch keinen Vereinsmitgliedsbeitrag.

Blues ist mehr als Musik - es handelt sich um ein Lebensgefühl, welches man bei Blues in Nottuln erleben kann.